

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Gebett vmm bestaendige hoffnung

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)



Gebet vmb beständige Hoffnung.

vnd fried im glauben/dz ich  
 durch Trost vnd Gedult der  
 Schrift/in tracht des heili-  
 ge Geistes/völlige hoffnung  
 habe. Tröste mich/dz ich nit  
 verzage im Creus vñ leyde  
 mich nicht brünstig im Geist/  
 frölich in hoffnung/gedul-  
 dig in trübsalen. Erhalte  
 mich durch dein Wort das  
 ich lebe/ vnd laß mich nicht  
 zuschwanden werden über  
 meiner hoffnung/ stärke  
 mich/ das ich genes/ so will  
 ich stets meine luff haben  
 an deinem heil/ denn du  
 bist freundlich dem der auf  
 dich harret/vnd der Seelen  
 die nach dir fragen. Es ist  
 ein köstlich Ding/gedultig  
 seyn/vnd auß die hilff des  
 Herrn hoffen/ denn er wird  
 des Armen nit so gann ver-  
 gessen/vñ die hoffnung der  
 Elenden wird nit verloren  
 sein ewiglich. Ohe/vnser  
 Väter haben auß dich ge-  
 hoffet/vund du sie zu dir  
 führten/wurden sie erret-  
 et/sie hoffeten auß dich/vñ  
 wurden nit zuschwand. Der-  
 halben hoffe auß mir auß  
 dich/Vñ schütze vnser Herz  
 für dir auß/ Got du bist  
 vnser zuversicht/ bey dir ist  
 gnad vñ viel Erlösung/des-  
 me hand zu helfen hat kein  
 ziel/vñ ist auß nit verfür-  
 get/Darum ist es gut auß  
 den Herren vertrauen/vñ  
 sich nit verlassen auß Men-  
 schen. Wehe denen/ so an  
 Gott verzagen/vñ nit fest  
 halten an de Wohllosen/der  
 hin vñ wider wandet. Wehe  
 den verzagten/ denn sie  
 glauben nit/darumb wer-  
 den sie nit nit erretet.

met. Wehe denen/ so nicht  
 beharren/ wie wil es ih-  
 nen noch zu lezt gehen/  
 Vnd versucht ist der Mann/  
 der seine Hoffnung setz  
 auß Menschliche Armesoder  
 ein andere Creatur/oder  
 auß eigene werdt/ denn  
 die hoffnung der Heudler  
 wird verlore sein/vñ seine  
 zuversicht verzaget/ seine  
 Hoffnung ist wie ein spin-  
 neweb. O gütiger Gott/ ver-  
 leh das ich allein darauff  
 hoffe/das du so gnedig bist/  
 vnd mein Herz sich freue/  
 das du so gerne hilffest.  
 Sterbe vns dz wir halten  
 an der angebotenen Hoff-  
 nung/als an einem sichern  
 vnd festen Acker vnser  
 Seelen/vund das ein ier-  
 der/ der solche hoffnung  
 zu dir hat/sich auß reinige  
 gleich wie du rein bist/ auß  
 das wir im zukünftigen  
 leben besitzen/ vnd mit der  
 that empfangen/ was wir  
 allhie gehoffet hab. Amen.

Vmb Christliche Demut.

Almächtiger Gott/ weis  
 dir ein hochertiges Herz  
 ein greuel ist/ vund unge-  
 stafft nicht mag bleiben.  
 Denn wer zu grund gehen  
 soll/der wird zuvor stolz  
 vnd stolzer muth tomp vor  
 dem fall. Du Herr Behoith  
 hilt allezeit den Hochmuth  
 geschändet/vund endlich  
 gestürzt/du zerstreuest die  
 hochertig sind in zres herz/  
 Sinn/ aber den Demütig  
 gibst du gnad/vnd erhebest  
 die Widrig auß der Staube.  
 So lene ich dich/ verlehre  
 mich rechtliche Christliche